

Erster Weltkongress am 5./6. September 2023 in Deutschland mit über 120 Teilnehmern

„Die Zeit ist reif für eine internationale United Front gegen Faschismus und Krieg“

Der erste Weltkongress der internationalen Einheitsfront gegen Faschismus und Krieg findet am 5./6. September in Truckenthal/Thüringen statt.

Dazu Monika Gärtner-Engel, Co-Präsidentin: *„Seit 17 Monaten tobt ein barbarischer, von Russland entfacht, aber von beiden Seiten machtpolitisch motivierter Krieg in der Ukraine. Ein neuer Kriegsherd droht im Niger. Weltweit stärken sich reaktionäre und faschistische Kräfte. In der Umweltfrage klingelt die Alarmglocke! Überschwemmungen wechseln sich mit ungekannter Hitze ab. Es ist traurige Realität, dass im 21. Jahrhundert das imperialistische Weltsystem das Überleben der Menschheit in Frage stellt. Aber: Dagegen nehmen international Proteste, Demonstrationen und Streiks zu. Überall auf der Welt gibt es Menschen und Organisationen die mutig, ideenreich und kämpferisch deutlich machen: Eine von Ausbeutung und Unterdrückung befreite Welt ist möglich und wir werden sie erobern! Aber sie sind häufig noch vereinzelt, national begrenzt. Oft wissen sie wenig voneinander. Die Zeit ist deshalb reif für eine organisierte Kraft, die diese Welt der Gerechtigkeit, von Freiheit und Demokratie erkämpft.“*

„Die Vorbereitung des 1. Weltkongresses läuft auf Hochtouren!“, erläutert Monika Gärtner-Engel. *„Die Einheitsfront hat inzwischen über 90 Mitgliedsorganisationen. Es sind schon über 300, davon allein über 100 internationale Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Kongress angemeldet. Aus vier Kontinenten reisen vielfältige Organisationen, Bündnisse und Einzelpersonen aus dem ganzen antiimperialistischen Spektrum an:*

Repräsentantinnen und Repräsentanten kämpferischer Gewerkschaften, Frauen- und Jugendorganisationen. Umwelt- und Friedenskämpfer sind genauso vertreten wie Geflüchtete, Indigene und Vertreter unterdrückter Nationen oder revolutionäre Parteien. Sie bringen Power, Kampferfahrungen und ökologische Weisheit mit. Sie kommen aus unterschiedlichen Backgrounds, aber sie eint der feste Wille, sich kennen zu lernen, voneinander zu lernen und künftig länderübergreifend zusammenzuarbeiten. Das garantiert intensive Diskussionen und richtungsweisende Beschlüsse, aber auch den Geist der internationalen Solidarität und der internationalen Verbrüderung.“

In den Tagen vom 1.9. bis 3.9. findet am gleichen Ort die 3. Internationale Bergarbeiterkonferenz statt. Monika Gärtner-Engel: *„Hier haben sich mehr als 30 Repräsentanten der internationalen Bergarbeiterbewegung aus 18 Ländern fest angemeldet, bei zehn weiteren wird immer noch um ihr Visum gekämpft. Viele von ihnen nehmen auch am Kongress der Einheitsfront teil. Das Zwillingsevent wird viele künftige fruchtbare Kooperationen und Freundschaften hervorbringen.“*

Monika Gärtner-Engel: *„Dass dieser Weltkongress gerade im Landkreis Sonneberg stattfindet, wo der erste deutsche AfD-Landrat residiert, sehe ich auch als Symbol. Wir sind Trend-*



Konsultativkomitee der antiimperialistischen und antifaschistischen Einheitsfront

Monika Gärtner-Engel, Co Präsidentin

unitedfrontsecretariat@protonmail.com

Schmalhorststraße 1c
D-45899 Gelsenkirchen

Phone: + 49-209-3597479

setter und haben Rückgrat im Kampf gegen Rassismus, Faschismus und Chauvinismus. Zur Konferenz sind auch zahlreiche Interessierte aus Deutschland, einschließlich der Presse, herzlich eingeladen.“

Wir bitten Vertreterinnen und Vertreter der Medien, sich vorab zu akkreditieren.

Informationen zur Einheitsfront und zum Programm des Weltkongresses

Informationen zu Monika Gärtner-Engel